48. Jahrgang - Juli 2021, Nr. 546





JETZT FÜR IHREN TIPP BIS ZU 15.000 €* ERHALTEN!

Sie kennen jemanden, oder wollen selbst Ihre Immobilie verkaufen?

Für jeden heißen Tipp, der zur notariellen Beurkundung führt, belohnen wir Sie mit 20% der erzielten Vermittlungsprovision*.

Wir bieten:

- · kostenlose Wertermittlung
- · einen schnellen und reibungslosen Verkauf
- den bestmöglichen Verkaufspreis
- keinen Besichtigungstourismus
- · diskreten Verkauf auf Wunsch

*Beispiel: 300.000,- € Kaufpreis

2400,- € Tippgeberprovision für Sie!



Plenum Immobilien • Heilbronner Straße 4-8 • Mobil: 0174-6191729 • 74172 Neckarsulm • info@plenum-immobilien.de

Impressum

Herausgeber

digitale medien print gmbh

Kreuzenstraße 96

74076 Heilbronn

Telefon 07131 2624-0

Verantwortlich im Sinne des Presserechts

Elysen Butz

Redaktion

Michael Kiefer, leserpost@digitalemedien.de

Grafik, Layout/Satz

Nathalie Geiger, n.geiger@digitalemedien.de

Michael Thamm, info@digitalemedien.de

Auflage

12.000 Hefte

Erscheinung

Monatlich von Januar bis Juli und September bis Dezember, jeweils in der Monatsmitte

Verteilung

Kostenlos an alle Haushalte in Böckingen und Klingenberg

Vervielfältigung oder Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit Einverständnis des Herausgebers. Für Druckfehler sowie für namentlich gekennzeichnete Inhalte übernehmen wir keine Haftung.

Für die Ausgabe September 2021 gilt: Redaktionsschluss 30. August 2021 **Anzeigenschluss** 1. September 2021

Wichtige Rufnummern

Polizei
Feuerwehr
Ärztlicher allgem. Notfalldienst bundesweit 116117
Rettungsdienst/Notarzt
Krankentransport
Städt. Krankenhäuser
Krankenhaus/Plattenwald 07136 28-0
Polizei/Böckingen 204060
Haus am See
Ev. Diakoniestation West Böckingen 38687-0
Pflegedienst Birgit Frank
Pflegedienst Intermedina
Lichtblick-TAK für TrAuernde Kinder, Jugendliche und
deren Familien (12 Cent pro Min.) 0700 11224477
Telefonseelsorge 0800 1110111
Giftnotruf0761 19240/Fax 0761 270-44570

Universitätsklinikum Freiburg -Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin Mathildenstraße 1, 79106 Freiburg giftinfo@uniklinik-freiburg.de - www.giftberatung.de

Sperr-Notruf

Apotheken-**Wochenend-Dienst** Juli/August/Sept. 2021

Sa 24.	Apotheke am Pfühlpark, Tel. 797460
So 25.	Sicherer'sche Apotheke, Tel. 89071

Sa 31. Wartberg-Apotheke Heilbronn, Tel. 888100

Neckar-Apotheke Böckingen, Tel. 380563
Falken-Apotheke Weinsberg, Tel. 07134 2511
Harfensteller-Apotheke Wollhaus, Tel. 991990
Apotheke im Staufenberg-Zentrum, Tel. 899055
Sicherer'sche Apotheke, Tel. 89071
Mörike-Apotheke Böckingen, Tel. 920509
Sonnen-Apotheke Ellhofen, Tel. 07134 15391
Neckar-Apotheke Böckingen, Tel. 380563
Falken-Apotheke Weinsberg, Tel. 07134 2511
Apotheke am Gesundbrunnen, Tel. 8873448
Apotheke im Staufenberg-Zentrum, Tel. 899055

Adler-Apotheke Böckingen, Tel. 381003

September

So 29.

Sa 04.	Mörike-Apotheke Böckingen, Tel. 920509
	Sonnen-Apotheke Ellhofen, Tel. 07134 15391
So 05.	Rosen-Apotheke Heilbronn, Tel. 81377
	Schloss-Apotheke Obersulm, Tel.47270
Sa 11.	Apotheke am Gesundbrunnen, Tel. 8873448
So 12.	Apotheke am Bahnhof Heilbronn, Tel. 86828
	Eberfürst-Apotheke Eberstadt, Tel. 07134 139328
Sa 18.	Adler-Apotheke Böckingen, Tel. 381003
So 19.	Apotheke im Silcherkarree, Tel. 394990
Sa 25.	Rosen-Apotheke Heilbronn, Tel. 81377
	Schloss-Apotheke Obersulm, Tel.47270
So 26.	Spitzweg-Apotheke Sontheim, Tel. 251021
	Harfensteller-Apotheke am Traubenplatz,
	Weinsberg, Tel. 07134 9198410

digitalemedien.de

Kreativität auf Abruf

Sie möchten eine Anzeige im Seeräuber-Blättle schalten und suchen Unterstützung bei der Gestaltung? Sprechen Sie uns an, wir sind für Sie da!

digitale medien print gmbh - Telefon 07131 2624-0 info@digitalemedien.de - www.digitalemedien.de

In eigener Sache

Du sollst nicht stehlen

Manche finden einen Fußweg, der sich dank wuchernden Grüns in einen Dschungelpfad verwandelt, durchaus romantisch. Andere bewerten das eher kritisch. Die Stadt sagt dazu: geht gar nicht. Wir erläutern auf Seite 8, wie sie das begründet. Womit Kerstin Jahn begründet, dass ihr neues Anzeigenblatt für Böckingen und Klingenberg "Seeräuber" heißt? Keine Ahnung, mit dem siebten Gebot ganz bestimmt nicht. Mehr zu dieser äußerst dubiosen Angelegenheit lesen Sie ab Seite 10.

In der vorangegangenen Ausgabe des Seeräuber-Blättles haben wir unsere Leser*innen aufgerufen, uns zu schreiben und Bilder zu schicken. Weil wir erfahren möchten, was Sie bewegt, welche Ecken Klingenbergs und Böckingens Ihnen besonders gut gefallen – und welche so gar nicht. Ihre Meinung interessiert uns! Wir wiederholen diesen Aufruf nicht nur an dieser, sondern gleich an mehreren Stellen im Heft. Das tun wir so lange, bis das "Blättle" das ist, was es werden soll: ein Forum und Sprachrohr für alles, was unsere beiden Stadtteile betrifft. So ähnlich wie eine lokale Facebookoder WhatsApp-Gruppe, nur eben auf Papier. Ihre E-Mail an leserpost@digitalemedien.de kommt sicher bei uns an. Ihr Brief natürlich auch.

War noch was? Ach ja, der Hinweis auf unsere Sommerpause: Das nächste Seeräuber-Blättle erscheint erst wieder im September. Grund ist der berechtigte Vorbehalt unserer Kund*innen, dass ihre Anzeigen in den Sommerferien zu wenig bis überhaupt keine Resonanz erzielen. Weil alle in Urlaub sind. Das muss nicht unbedingt stimmen – aber offen gesagt, kommt uns eine Pause ganz recht. Freuen Sie sich mit uns auf einen sonnigen August, schöne Ferien!

Bis zum nächsten Mal Michael Kiefer, Redaktion













- ZimmerMeisterHaus Manufaktur
- Anbau / Ausbau / Aufstockung
- Dachfenster / Dachgauben
- Fassadengestaltung
- Holzterrassen
- Dachsanierung und energ. Modernisierung
- Restaurator im Zimmererhandwerk

Heyd GmbH Zimmerei - Holzbau Hans-Rießer-Str. 16 · 74076 Heilbronn www.zimmerei-heyd.de

Tel.: 0 71 31 / 72 40 80





HANNEMANN GMBH FLIESEN + DESIGN

Lämlinstraße 17-19 74080 Heilbronn-Böckingen Tel.: (07131) 4 22 11 Fax: (07131) 4 22 53

www.hannemann-fliesen.de

- Komplette
- Bad-Gestaltung
- ♦ Fliesen
- Marmor
- Naturstein
- Verlegung
- Balkone
- Terrassen
- Ausstellung
- Beratung
- Verkauf



MALERBETRIEB HORN

Inhaber Mario Walter



Fon 0 71 31.57 45 46 Fax 0 71 31.642 51 65 Mobil 0162.61 29 226





Unschöne Spuren im Böckinger Ziegeleipark

Mensch, lass' das bleiben!

Auch ein Hund hat etwas zu sagen, wie in der letzten Ausgabe des Seeräuber-Blättles zu lesen war. Weil das jüngeren und älteren Leser*innen gleichermaßen gut gefiel, bekommt Australian-Shepherd-Rüde Lucky von dieser Ausgabe an mit "Lucky gibt Laut" eine eigene Kolumne.

Wau, wer hätte gedacht, dass ihr Menschen euch tatsächlich dafür interessiert, was ich, ein Hund, mitzuteilen weiß! Auch wenn ich heimlich darauf gehofft habe: die vielen freundlichen Rückmeldungen auf meinen Auftritt im letzten Heft waren schon eine Überraschung. Zur Belohnung darf ich ab sofort regelmäßig im Seeräuber-Blättle darüber berichten, was mir durch den Hundekopf geht. Tolle Sache, ich kann gar nicht mehr aufhören, mit dem Schwanz zu wedeln!

Immer wieder montags

Also dann zur Sache: Wenn ich jetzt im Sommer montags früh mit Herrchen (oder einem meiner Frauchen) durch den Ziegeleipark streife, entdecke ich häufig Spuren, die mir ganz und gar nicht gefallen. War das vorangegangene Wochenende sonnig und hat zu Picknicks im Park eingeladen, stoße ich auf überquellende Mülleimer und Plastiktüten voller Abfall, die daneben abgestellt sind. Nicht schön. Aber schlimmer noch sind die übel riechenden Haufen von Grillkohleresten, die einfach ins Gebüsch gekippt wurden. Und natürlich die verbrannten Flecken, die von auf der Wiese abgestellten Grills herrühren. Mensch, das soll einer verstehen: Du kommst in den Park, weil er so schön und gepflegt ist - und dann gehst du und hinterlässt Dreck und verbranntes Gras. Knurr! Lass' das!

Teilen Sie Ihre Meinung mit uns! leserpost@digitalemedien.de

Der Gesangverein Germania Böckingen e.V. informiert

Wir sind gut bei Stimme

Der Gesangverein Germania freut sich, nach acht Monaten wieder normale Singstunden durchführen zu dürfen. Etwa die Hälfte unserer Sängerinnen und Sänger nahm auf Vorschlag unserer Dirigentin Frau Weiß an der Singstunde per Skype oder Telefon teil, was sich im Juni bei der ersten gemeinsamen Singstunde als sehr gut erwies. Die Stimmen sind gut trainiert.

Im März und Juni trafen sich jeweils vier Sängerinnen und zwei Sänger in der Peterskirche in Neckargartach. Von der Empore, mit großem Abstand, so wie es eben erlaubt war, wurden drei Lieder aus dem Evangelischen Gesangbuch gesungen. Unsere Dirigentin spielte an diesen Tagen die Orgel und sang mit uns. Es war schön, dass man sich mal wieder sehen konnte und unter Einhaltung der Hygieneregelungen gemeinsam singen durfte.

Wir hoffen, dass die Inzidenzzahlen weiter zurückgehen und wir bald wieder ohne Einschränkungen singen können. Ob wir im Herbst unser 150-jähriges Jubiläum durchführen können, ist noch nicht sicher. Wir werden rechtzeitig darüber informieren.

Wenn Sie Freude am Singen haben und gerne unter netten Menschen sind, kommen Sie einfach bei uns vorbei. Wir üben jeden Donnerstag von 18.30 - 20.00 Uhr im Alten Rathaus in Böckingen in der Schuchmannstraße 2. Es muss niemand vorsingen, wir freuen uns auf Sie.

Nun wünschen wir Ihnen einen schönen Sommer. Sollten Sie verreisen, dann verbringen Sie einen erholsamen Urlaub - und bleiben Sie gesund.

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich telefonisch an eines der nachgenannten Mitglieder.

Elli Schmitt 07131 252201 Petra Mathes 07131 485422 Paul Eberle 07131 577416 Werner Bechle 07131 485657

Text: Gertrud Bechle, Gesangverein Germania e.V.

Jürgen Fuggerer Sanitärtechnik

- ◆ Sanitäre Anlagen ◆ Kundendienst
- **♦** Gasheizungen
- ♦ Neu-/ Umbau

Dorfplatz 6 • 74080 Heilbronn-Böckingen

Telefon 07131 / 398 784 • Fax 398 785

Alle Goldschmiedearbeiten

Schmuck-Anfertigungen | Reparaturen | Aufarbeitungen Aus Altgold Neuanfertigungen und Nuggets und Trauringe Direkt beim Goldschmiedemeister WILLY EYSERT

74080 HN-Böckingen | Im Kreuzgrund | Jörg-Metzler-Weg 21 Telefon 48 25 24 | www.goldschmiede-eysert.de



Sontheimer Landwehr 70 74074 Heilbronn Tel. 07131/279 86 30

Di. Mi. Fr. 9:00 - 12:30 14:00 - 18:00 Do. 9:00 - 15:00 Sa. 8:00 - 12:30

und nach Terminvereinbarung Nach 20 Jahren hair 2000 in Böckingen, werde ich mich nun verändern.

Ich ziehe in die Sontheimer Landwehr 70 zu meiner Kollegin Rosi Pulvirenti die, die meisten von Ihnen kennen werden, in ihr Haarstudio Your Style.

Wir arbeiten dort zusammen auf selbstständiger Basis.

Ich möchte mich ganz herzlich bei meinen Kunden bedanken, die mir all die Jahre die Treue gehalten haben und hoffe Sie alle in in den neuen Räumlichkeiten begrüßen zu dürfen.

Ihre Friseurmeisterin Nicole Berg



- Mo. Fr. 8.00 12.00 Uhr 14.00 - 17.00 Uhr
- ▶ Elektroinstallationen
- Netzwerkinstallationen
- Elektrogeräte
- Satellitenanlagen
- Kundendienst

Inh. Reinhold Gerlach

Klingenberger Straße 71 74080 Heilbronn

ateller

Tel. 07131/31026 · Fax 07131/380772 mail: simonelektro@t-online.de

Betriebsurlaub vom 02. bis 18. August 2021







FAHRRAD-BRUCKNER.DE

74080 Heilbronn-Böckingen Kanalstraße9 Tel. 07131/41750 Telefax 07131/483142 Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag 9 – 18 Uhr Samstag 9 - 18 Uhr!



Liebevolle Pflege und Betreuung im häuslichen Umfeld

Kastanienweg 44 74080 Heilbronn Tel. 07131-724 06 80





Ihr Sanitätshaus auf der Schanz

Sinsheimer Str. 11 74080 Heilbronn Tel. 07131-277 52 00

Alles für Ihr Wohlbefinden





Gender-Sternchen / Auf den Hund gekommen

Das ist Ihre Meinung

Leserbriefe sind eine schöne Erfindung. Sie spiegeln die Arbeit der Redaktion – und sie transportieren Meinungen und Ansichten, die bisweilen echten Unterhaltungswert besitzen. Deshalb eröffnen wir mit der vorliegenden Ausgabe die Rubrik "Leserpost" (die wir auch "Leser*innenpost" hätten nennen können). Wir behalten uns vor, Leserbriefe gekürzt, auszugsweise oder gar nicht abzudrucken. Fehler bei der Rechtschreibung und / oder Zeichensetzung korrigieren wir nicht in jedem Fall.

Ein Stern* ist aufgegangen

Nun hat das Gender-Sternchen auch im Seeräuber-Blättle Einzug gehalten. Das finde ich sehr schade, weil dahinter eine fragwürdige Ideologie steht und es gut vorstellbar ist, dass viele Leute gar nicht so angesprochen werden möchten. Wenn die Menschen untereinander mehr Wertschätzung zeigen, einander mehr Freundlichkeit und Aufmerksamkeit entgegen bringen würden, könnte auf solche Zeichen verzichtet werden. Dann ginge uns vielleicht ein anderes, ein besseres Licht auf.

Bettina Astfalk-Lehmann

Wie weiß man, was ein Tier denkt?

Meine Mama und ich finden toll, dass im letzten Seeräuber-Blättle eine Geschichte mit einem denkenden Hund vorkam. Aber ein Hund kann gar nicht schreiben, und sprechen auch nicht. Wie weiß man dann, was er denkt? Wir haben eine Katze, die ist ganz lieb, außer wenn sie eine Maus fängt und dann ist nach einer Weile nichts mehr übrig. Von der Maus meine ich. Was denkt die Katze dabei? Was die Maus denkt, will ich lieber nicht wissen. Kommen jetzt immer Tiergeschichten mit Bildern?

Nina (9 Jahre)

Teilen Sie Ihre Meinung mit uns! Senden Sie Ihre Nachricht an leserpost@digitalemedien.de

Natürlich erreichen Sie uns auch mit der Post. Schreiben Sie an Redaktion Seeräuber c/o Michael Kiefer Stockheimer Straße 11 74080 Heilbronn Comedy-Programm auf der Fährlebühne im Neckarbogen

Comedy-Kultur auf der Fährlebühne

Die Fährlebühne, ein Überbleibsel der BUGA, soll auch in diesem Sommer wieder ein Kultur-Standort werden. Das ehemalige Fährschiff bietet Künstler*innen aus dem Bereich Musik, Tanz und Comedy eine ganz besondere Bühne. Vom 4. bis zum 26. August gibt es direkt am Neckar jeweils mittwochs "Comedy am Fluss" und jeweils donnerstags den "Sommerabend der Kulturen".



Heinrich del Core präsentiert am 25. August "Das Beste aus den letzten zehn Jahren" (Foto: Hubert Braxmaier)

Comedy am Fluss

Comedians wie Werner Koczwara mit seinem Jubiläumsprogramm "Am Tag als der Grenzstein verrückt wurde" (4. August) oder das mit dem Deutschen Kleinkunstpreis ausgezeichnete Power-Duo *Suchtpotential* mit "Sexuelle Belästigung" (11. August). Wenn dann erst *Naim* mit seinem Programm "Naim und Gäste" (18. August) die Bretter der alten Fähre betritt oder *Heinrich del Core* dem Publikum "Das Beste aus den letzten 10 Jahren" präsentiert (25. August), kann man davon ausgehen, dass kein Auge trocken bleibt.

So kommen Sie an ihr Ticket

Tickets für feste Sitzplätze kosten zwischen 20 und 22 Euro, Tickets für einen Platz auf der Wiese 15 bis 17 Euro pro Person. Die erforderliche Vorab-Buchung können Sie online unter **heilbronn.de/comedy-am-fluss** erledigen. Oder Sie schauen persönlich in der Tourist-Information in der Kaiserstraße vorbei (Telefon 07131 56-2270) – natürlich unter Einhaltung der gültigen Hygienevorschriften.

Kleinanzeigen

HÄUSER, WOHNUNGEN UND BAUPLÄTZE GESUCHT.

Wolf Immobilien – Sanierungen seit 1979 Im Kreuzgrund 67, 74080 Heilbronn Telefon 07131 2792833

GARTENARBEIT

Gartenservice Vogelmann Gartenarbeiten aller Art, Baumpflege, Winterdienst Tel. und Fax: HN 8987499 oder 0151 41265841

GARTENGRUNDSTÜCK GESUCHT

Handwerksmeister sucht Gartengrundstück zwischen HN-Böckingen / Wasserturm und Klingenberg zum Kauf. Zustand egal. Mobil: 0175 5730121

Renovieren Ihrer Einbauküche Ihr Fachmann H. Motzer

Neue Geräte | Neue Spüle und vieles mehr ...
Strombergstr. 50 | 74080 HN-Böckingen | Telefon 3 42 42
Anruf genügt - ich komme zur Beratung

Sommerabend der Kulturen

Der "Sommerabend der Kulturen" ist eine interkulturelle Veranstaltungsreihe des Dachverbandes "Netzwerk der Kulturen" in Kooperation mit der Heilbronn Marketing GmbH und der Stabsstelle Partizipation und Integration. Ihren Auftakt hatte sie 2020, in diesem Sommer wird das erfolgreiche Format fortgesetzt. Mit der Einbindung regionaler Künstler*innen aus unterschiedlichen Kulturkreisen ist wieder ein spannender Kultur-Mix gelungen. Das vollständige Programm finden Sie unter "heilbronn.de/veranstaltungen".

Wo Gastlichkeit und leckere Küche Zuhause sind

Viehweide 20 74080 HN-Böckingen Telefon 07131-41423 Handy 0160-96651134

Räumlichkeiten für

Familienfeiern, Geburtstagsfeiern, Trauerfeiern, Versammlungen, Jahrgangsfeiern u.v.m.

Nach Vereinbarung auch vormittags

Öffnungszeiten: Mo-So 17:00-24:00 Uhr - Dienstag Ruhetag-

Hecken, Bäume und Sträucher dürfen nicht auf Straßen und Wege wuchern

Privates Grün unbedingt in Zaum halten

Spätestens im Sommer ist es so weit: Überhängende Äste, Sträucher und Hecken machen den Verkehrsteilnehmern zu schaffen. Das stört Fußgänger ebenso wie Rad- und Autofahrer und gefährdet deren Sicherheit. Daher bittet die Stadt Heilbronn alle Grundstückseigentümer, ihre Hecken, Bäume und Sträucher bis zur Grundstücksgrenze zurück zu schneiden.

Wegen der Überwüchse von Pflanzen auf Privatgrundstücken müssen Fußgänger und Radfahrer an manchen Stellen sogar auf die Straße ausweichen, weiß Kim Feßenbecker vom Amt für Straßenwesen. Zudem werde in Straßen ohne Gehweg die Straßenbreite so verringert, dass dort kaum oder nur mit starker Verkehrsbehinderung geparkt werden könne. Keine Seltenheit ist es auch, dass Verkehrszeichen und Straßenleuchten verdeckt oder stark bewachsene Straßenecken für Autofahrer so schlecht einzusehen sind, dass das Einbiegen auf die Vorfahrtstraße gefährlich ist.

Die Stadt Heilbronn ist zu Kontrollen verpflichtet

Rechtlich ist die Sache klar geregelt: Anpflanzungen aller Art sind verboten, soweit sie die Sicherheit des Verkehrs beeinträchtigen können. Der grüne Überhang stellt laut Straßenverkehrsordnung eine Verkehrsgefährdung dar, so Feßenbecker. Dazu zählen auch Hecken, die zwar im unteren Bereich bis auf die Grundstücksgrenze zurück geschnitten sind, aber weiter oben in den öffentlichen Straßenraum hineinragen. Auch abgestorbene Äste müssen entfernt werden damit niemand verletzt werden kann, sollte das Totholz herunterfallen.

Die Stadt Heilbronn ist zu Kontrollen verpflichtet und wird, falls erforderlich, die Grundstückseigentümer auffordern, den Überwuchs zu entfernen. Sollte dies nicht erfolgen, kann die Stadt überhängende Hecken und Äste entfernen lassen und dies dem Grundstückseigentümer in Rechnung stellen. Zudem haften Eigentümer für Unfälle und Schäden, die durch die raumgreifende Begrünung entstehen können. Zu bedenken ist, dass bei Regenwetter der Bewuchs schwerer wird und dadurch noch weiter in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragt, gibt Feßenbecker zu bedenken.

Beim Rückschnitt ist das sogenannte "Lichtraumprofil" maßgebend: Grenzt das Grundstück an die öffentliche Verkehrsfläche, sollten die Anpflanzungen bis zu einer Höhe von 2,50 Meter nicht über Rad- bzw. Gehwege ragen und an Straßen nicht bis zu einer Höhe von 4,50 Meter.





Wenn der Weg zu überwuchern droht, ist der Einsatz der Heckenschere geboten (Foto: Anne Misia)

Form- und Pflegeschnitte sind zulässig – wenn sie schonend sind

Unabhängig von der Gewährleistung der Verkehrssicherheit ist ein Form- und Pflegeschnitt im Sommer auch aus gärtnerischer Sicht zu empfehlen, wie Stephan Näschen vom städtischen Grünflächenamt betont. Der ideale Termin für den ersten Schnitt bei Laub abwerfenden Heckengehölzen ist übrigens um Johanni, also zum 24. Juni eines Jahres. Um diese Zeit beginnt der zweite Austrieb, nach dem Schnitt ist der Zuwachs gering und die Hecke behält lange ihre Form. Weitere Schnitte erfolgen dann in der Regel je nach Art im Herbst oder Winter. (Für das laufende Jahr kommt der Hinweis auf den 24. Juni natürlich zu spät. Also merken für nächstes Jahr!) Generell ist es nach dem Bundesnaturschutzgesetz verboten, Hecken, Gebüsche und andere Gehölze vom 1. März bis zum 30. September abzuschneiden, auf den Stock zu setzen oder gar zu beseitigen. Hiervon ausgenommen sind Rückschnitte, die der Verkehrssicherheit dienen. Auch schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses der Pflanzen oder zur Gesunderhaltung von Bäumen sind zulässig, betont Näschen.

Garten- und Landschaftsbau Marcel Carle

Robert-Stolz-Weg 34 74080 HN-Böckingen

Telefon 07131 / 30751 Fax 07131/ 380 533

Handy 0151- 588 96 809 E-mail marcelcarle@gmx.de





Fliesen • Platten • Mosaik • Naturstein



Fliesenträume werden wahr...

Verlegung, Komplettsanierung Große Fliesenauswahl Ausstellung & Verkauf Termintreue, Beratung & Service

Grünewaldstraße 5 = 74080 Heilbronn = Tel: 07131-2794202 Fax: 07131-2794201 = Mobil: 0176-60891430 info@derfliesenprofi-heilbronn.de = www.derfliesenprofi-heilbronn.de







Ihr Spezialist für: mechanische und elektronische Schließanlagen Beschilderungen - Tresore - Briefkastenanlagen Schlösser - Türbeschläge - Schlüsseldienst

Rauchwarnmelder auch bei uns erhältlich!

K&K Beschläge GmbH, Schuchmannstr. 6, 74080 Heilbronn, Tel. 07131/33377



Zahnerhaltung ist das A und O

In der Zahnarztpraxis von Dinh Phu Tran ist Zahnmedizin nicht nur ein Berufsfeld sondern eine Leidenschaft mit langer Tradition. Seit 1962 beschäftigt sich die Familie über mehrere Generationen mit Mundhygiene. Schwerpunkt liegt hierbei bei der Zahnerhaltung. Nach dem Motto "Kein Implantat ist so gut wie der eigene Zahn", ist die Zahnbehandlung von A bis Z immer noch Chef-Sache. Angefangen bei der Untersuchung des Patienten, über eine individuelle Beratung, bis hin zum erfolgreichen Abschluss der Behandlung. Eine Behandlung beim Zahnarzt ist immer noch Vertrauenssache und für Tran eine Wertschätzung die ihn stolz macht.



Praxis für Zahnmedizin Dinh Phu Tran Bachstraße 30 · 74080 HN-Böckingen Telefon: 07131 / 8878870 https://www.superdentist-heilbronn.de



besser sehen. besser leben.

Ludwigsburger Straße 28 74080 Heilbronn-Böckingen Telefon: (07131) 31377 Telefax: (07131) 34323 Mail: paul_heilbronn@t-online.de



Schnepf-IT Klingenberger Straße 109 74080 Heilbronn Telefon: 07131/120 11 94-0

- Verkauf / Reparatur PC/Laptop/Server
- Datenrettung, Virenentfernung
- Festnetz-/Handyvertrage
- Homepagegestaltung

Offnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 10:00 Uhr - 17:00 Uhr

Di., Do. 10:00 Uhr - 18:00 Uhr

www.schnepf-it.de - info@schnepf-it.de

Montagebetrieb

SAMBERG

Kreuzäckerstr. 11/2 74081 HN-Sontheim

Tel.: 07131 - 1210 837 Fax: 07131 - 1210 838 Mobil: 0151 10 000 175

Mail:

info@montagebetrieb-samberg.de

Vertrieb

von Fenster, Türen, Toren Rollläden, Insektenschutz, Haus- u. Zimmertüren Möbelmontagen, Küchenaufbau Terrassen und Laminatböden Reparaturen aller Art (Außer Geräte)

Wartung und Prüfungen von Toren nach ASR 1.7 Garagen-, Hof- u. Industrietore sowie T30 Stahltüren Hof- und Torantriebe mit Funk

Ein zweiter "Seeräuber" sorgt für Verwirrung

Der doppelte Seeräuber

Ein zweites Anzeigenblatt mit dem Titel "Seeräuber" gibt Rätsel auf. Wer kommt auf die fragwürdige Idee, unser seit den 1970er-Jahren bestehendes Blatt nachzuahmen – und welche Absicht steckt dahinter?

Als wir unlängst von einer Kundin gefragt wurden, warum wir ihr ein neues Angebot für die Schaltung ihrer Anzeige machen würden, teurer als bisher und obendrein unter einem ihr unbekannten Absender, staunten wir nicht schlecht. Weder unsere Preise noch unsere Adresse haben sich nicht geändert, und neue Angebote an bestehende Kund*innen haben wir auch nicht versendet. Was geht hier vor? Des Rätsels Lösung ist ebenso einfach wie befremdlich.

Die Vorgeschichte: vom "Seeräuber Verlag" zur "Digitale Medien Print GmbH"

Irmgard Wünsch, deren verstorbener Mann das "Seeräuber Blättle" 1973 aus der Taufe gehoben hat, traf vor ein paar Monaten die Entscheidung, ihre Verantwortung abzugeben. Auf der Suche nach einem Herausgeber, der ihre Arbeit fortführen und damit auch das Andenken an ihren Mann bewahren würde, fand sie mit Elysen Butz, Inhaber der Digitale Medien Print GmbH, die passende Lösung. Butz sieht es als reizvolle Aufgabe an, eine Tradition aufrecht zu erhalten und setzt sich zum Ziel, das "Blättle" mittelfristig attraktiver und moderner zu machen. Dabei setzt er auf die Mitwirkung echter Profis auf diesem Gebiet.

Wer keine eigene Idee hat, kopiert eine

Während Irmgard Wünsch und Elysen Butz die vertraglich geregelte Übergabe vollziehen, tritt eine Unbekannte auf den Plan. Ihr Name ist Kerstin Jahn, sie betreibt die Firma "Tat&Werk -Agentur für Mediengestaltung" in Bad Friedrichshall. Frau Jahn kann der Idee, ein Anzeigenblatt für die Heilbronner Stadtteile Böckingen und Klingenberg herauszugeben, offenbar viel abgewinnen. Auch den Namen "Seeräuber" hält sie zweifellos für eine gute Idee. Denn sie kopiert kurzerhand beide Ideen. So kommt es, dass es jetzt zwei "Seeräuber" gibt. So kommt es auch, dass unseren Anzeigenkund*innen neuerdings verwirrende Angebote gemacht werden.

Erlaubte Nachahmung oder strafbewehrtes Plagiat?

Was Kerstin Jahn treibt, ist leicht zu durchschauen: Sie versucht die aus Tradition erwachsene Poularität des Originals zu nutzen, um mit ihrer Nachahmung auf Kundenfang zu gehen. Das kann man unmoralisch nennen oder schamlos oder unverfroren. Ob es auch ungesetzlich ist, bleibt abzuwarten, eine entsprechende Prüfung läuft. Sollte sich erweisen, was uns der gesunde Menschenverstand sagt, nämlich dass es sich bei ihrem Blatt um ein Plagiat handelt - tja, dann könnte es teuer werden für Frau Jahn. Dessen ungeachtet stecken wir vergnügt viel Arbeit in die Optimierung des Originals und freuen uns mächtig darauf, im Jahr 2023 gemeinsam mit Irmgard Wünsch den 50. Geburtstag des Seeräuber-Blättles zu feiern. Leg' dich nie mit einem echten Seeräuber an.



19 Verwarnungen bei städtischer Kontrollfahrt

Rettungswege freihalten, um Leben zu retten

Insgesamt 19 gebührenpflichtige Verwarnungen und zwei abgeschleppte Fahrzeuge: Das ist die im Vergleich zu vorherigen Kontrollfahrten erfreulich positive Bilanz von Feuerwehr, Amt für Straßenwesen und Ordnungsamt, die in unregelmäßiger Folge immer wieder in einer gemeinsamen Aktion überprüfen, ob Rettungswege im Stadtgebiet zugeparkt oder blockiert sind.

Auch wenn bei der aktuellen Rundfahrt deutlicher weniger Verstöße registriert wurden als bei früheren Kontrollen, appelliert Bürgermeisterin Agnes Christner an alle Verkehrsteilnehmer*innen, die bestehenden Haltverbote – auch zur eigenen Sicherheit – unbedingt unbedingt zu beachten. Daher werden wir die Kontrollaktionen auf jeden Fall fortführen, wobei wir beim nächsten Mal den Schwerpunkt auf die Stadtteile Böckingen, Sontheim und Horkheim legen, sagt Christner.

Mit der zuletzt mehr als vierstündigen Kontrollfahrt in den späten Abend- und Nachtstunden ist die Stadt Heilbronn auch Hinweisen aus der Bevölkerung nachgegangen. Viele Anwohner befürchten, dass im Einsatzfall ein Durchkommen der Rettungskräfte wegen verkehrswidrig abgestellter Fahrzeuge verzögert oder gar unmöglich gemacht wird. In der Tat kommen bei realen Einsätzen der Feuerwehr manchmal Engstellen oder durch Falschparker blockierte Rettungswege vor, was im Ernstfall schnell über Leben oder Tod entscheiden kann.

Vereinzelt Probleme, überwiegend aber eine entspannte Situation

Gleich bei den ersten Kontrollstellen in der Heilbronner Kernstadt traten Probleme bei der Durchfahrt der Einsatzfahrzeuge auf. So blockierte in der Eigenheimstraße im Heilbronner Süden ein auf einer Zick-Zack-Linie im Einmündungsbereich

verkehrswidrig abgestelltes Fahrzeug die Einfahrt des großen Einsatzfahrzeugs der Feuerwehr. Im Bereich des Botanischen Obstgartens verhinderte in der Kübelstraße ein Falschparker die Durchfahrt auf der engen Fahrbahn. Und im Bereich Ulrich-Stechele-Straße/Friedrich-Niethammer-Straße im Heilbronner Osten wird die Verkehrsbehörde die Parkierung neu regeln.

In der Werderstraße dagegen zeigte sich den Einsatzkräften eine erfreuliche Situation: Nur einzelne Fahrzeuge mussten verwarnt werden, weil sie im Einmündungsbereich von Kreuzungen oder außerhalb gekennzeichneter Parkflächen abgestellt wurden. Bei früheren Kontrollfahrten hatten sich in diesem verkehrsberuhigten Bereich größere Probleme ergeben.

Im Innenstadtbereich konnte eine entspannte Parksituation mit nur wenigen Falschparker*innen festgestellt werden. Nur in der Erhardgasse wurden zwei Falschparker im absoluten Haltverbot ertappt und die Fahrzeuge daraufhin abgeschleppt. Neben dem Verwarnungsgeld in Höhe von 15 Euro erwarten die Fahrer*innen zusätzliche Kosten von bis zu 200 Euro. Im Stadtquartier Neckarbogen waren im Bereich der absoluten Haltverbote keine Falschparker festzustellen.

Ebenfalls kontrolliert wurden Straßen in den Stadtteilen Biberach, Neckargartach, Frankenbach und Kirchhausen.





Diese Seite könnte Ihnen gehören!